

DSK FF328220248

Eine Initiative des Zentralinstituts für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) – katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt mit der AG2 des Netzwerks der Hilfe.



Unterstützungsangebote für Bundeswehrangehörige, ihre Familien und Bezugspersonen

Eine Initiative des Zentralinstituts für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) – Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (Dr. Peter Wendl, Alexandra Hoff-Ressel) mit der AG2 des Netzwerks der Hilfe.



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

Z | FG

Zentralinstitut
für Ehe und Familie
in der Gesellschaft
Center for marriage
and family in society

Titelbild: Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Gestaltung und Satz: Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, E-Mail: zfg-projekt@ku.de

Idee und Umsetzung: Dr. Peter Wendl/Alexandra Hoff-Ressel, Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Druckerei: Bundesdruckerei Berlin

Nachdruck und Vervielfältigung, auch in digitaler Form, nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der Verantwortlichen.

Verantwortlich für den Inhalt der einzelnen Seiten ist die jeweilige Organisation.

3. Auflage: 20 001 bis 30 000 (2023)

Ihr NETZWERK DER HILFE

Das Netzwerk der Hilfe besteht aus Organisationen/Vereinen oder Initiativen, die sich überwiegend ehrenamtlich im Sozialbereich engagieren und soziale, finanzielle oder menschliche Unterstützung anbieten, um so die Betreuung der Bundeswehrangehörigen und ihrer Familien zu ergänzen.

Das Netzwerk der Hilfe hat zum Ziel, die Möglichkeiten der mitwirkenden Organisationen/Initiativen und ihren unterschiedlichsten Zielsetzungen mit dem Betreuungs- und Fürsorgeangebot der Bundeswehr zu harmonisieren.

Es bestehen aktuell vier Arbeitsgruppen (AG):

AG 1: Angebote und Möglichkeiten der Unterstützung für Hinterbliebene

AG 2: Unterstützungsangebote für Bundeswehrangehörige, ihre Familien und Bezugspersonen

AG 3: Möglichkeiten der Unterstützung von einsatzgeschädigten aktiven und ehemaligen Bundeswehrangehörigen und deren Familienangehörigen bzw. Bezugspersonen

AG 4: Möglichkeiten zur Erhöhung der gesellschaftlichen Wertschätzung der Menschen in der Bundeswehr



In dieser Broschüre werden die teilnehmenden Organisationen mit ihren spezifischen Unterstützungsmöglichkeiten vorgestellt. Die Broschüre ist so konzipiert, dass Sie sich besonders relevante Vertreter heraustrennen können, um die Information je nach Aktualität „griffbereit“ zu platzieren.

Aufgrund ihrer Bedeutung, beispielsweise wegen Veranstaltungen mit Soldatenfamilien, sind bewusst auch einige Dienststellen der Bundeswehr mit aufgeführt (z. B. der Sozialdienst und die Militärseelsorge sind Teil des Psychosozialen Netzwerks (PSN). Die weiteren Angehörigen des PSN (Sanitätsdienst und Truppenpsychologie) sind nicht in der Broschüre vertreten).

Die Broschüre wird abgerundet durch einen Schlagwortkatalog, anhand dessen Sie noch leichter die für Sie gerade bedeutsame Organisation finden (siehe Seite 11)!

NETZWERK DER HILFE

A

Angriff auf die Seele – Psychosoziale Hilfe für Angehörige der Bundeswehr e. V.	19
Arbeitsfeld Seelsorge für unter Einsatz-/Dienstfolgen leidende Menschen	21

B

Bildungswerk des DBwV e.V.	23
BMVg Die Beauftragte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Dienst in der Bundeswehr	25
BMVg Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene	27
BMVg Beauftragter PTBS	29
Bund Deutscher EinsatzVeteranen e. V.	31
Bundeswehr-Sozialwerk	33
Bund zur Unterstützung Radarstrahlengeschädigter Deutschland e. V.	35

C

Courage! Die Gerberding-Siftung	37
---------------------------------	----

D	
Deutscher Bundeswehrverband e. V.	39
Deutsche Härtefallstiftung	41
Deutscher Marinebund	43
Die Bundeswehr hilft Kindern weltweit e. V.	45
E	
Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk	47
Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung in der Bundesrepublik Deutschland e. V.	49
Evangelische Seelsorge in der Bundeswehr	51
F	
Familienbetreuungsorganisation	53
Förderverein Stab Division Schnelle Kräfte e. V.	55
Förderverein zur Unterstützung der Arbeit mit Verehrten am Standort Warendorf e. V.	57
H	
Hilfe für Helfer e.V.	59

I

Initiative Solidarität mit unseren Soldaten & ihren Familien 61

J

Jenny-Böken-Stiftung 63

K

Katholikenrat beim Katholischen Militärbischof für
die Deutsche Bundeswehr 65

Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e. V. 67

Katholische Familienstiftung für Soldaten 69

Katholische Militärseelsorge 71

L

Lachen Helfen e. V. 73

Laufteam Bundeswehr und Reservisten e.V. 75

Leitstelle Lotsen der Bundeswehr 77

N

Nicolaidis Youngwings Stiftung 79

O

Oberst Schöttler Versehrten-Stiftung 81

P	
Preußische Genossenschaft des Johanniterordens	83
Q	
QueerBw	85
S	
Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e. V.	87
Soldatentumor- und Unfallhilfe Ulm e. V.	89
Soldaten- und Veteranenstiftung	91
Sozialdienst der Bundeswehr	93
Sozialwerk der Gebirgstruppe e. V.	95
Suchtselbsthilfe Bundeswehr e. V.	97
Support German Troops e. V.	99
V	
Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.	101
Verband der Soldaten der Bundeswehr e. V.	103
Veteranenkultur e. V.	105
Volksbund Deutsche Kriegsgräber	107
Von Rohdich'scher Legatenfonds	109

W

Wald der Erinnerung	111
---------------------	-----

Z

Zentrale Ansprech-, Leit- und Koordinierungsstelle für Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden	113
Zentrale Kontaktstelle für Behinderte und Schwerbehinderte Soldatinnen und Soldaten	115
Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt	117

SCHLAGWORTKATALOG

A bhängigkeit	98
Angehörige	42, 106
„Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSw“	34
Akzeptanz	24, 32, 100
Auslandseinsatz	74, 82, 112, 114, 118
B ehinderung	58, 88, 116
Benefizveranstaltungen	74, 76
Beratung	20, 40, 48, 54, 86, 98
Beratung und Betreuung in allen sozialen Angelegenheiten	94
Betreuung	40, 50, 54, 58, 98, 102
Betreuung von Familien	92, 96
Betreuung von Hinterbliebenen	22, 28, 64, 80, 96
Betreuung von Radarsoldaten und deren Hinterbliebenen	36
Betreuung von Soldat*innen, die eine anerkannte Traumafolgestörung haben, und ihren Angehörigen	22

Bildung	50
C hristsein	52
D irekt	46
E insatz	24, 32, 50, 66, 72, 82
Einsatzbetreuung	68
Einsatzgeschädigte	20, 42, 64, 78, 82, 88
Einsatzschädigung	30, 32, 78, 84, 92, 114
Einsatz-Weiterverwendungsgesetz	30, 114
Erholung	34
Erinnerungskultur	44, 64, 106, 108, 112
Evangelische Seelsorge	52
F amilie	50, 70, 94, 98
Familienberatung	72
Familienbetreuung	38, 68
Fernbeziehung	66, 118
Finanzielle Unterstützung/Hilfe	42, 70, 88
Forschung	118

Freizeit	44, 50, 76
Freizeitbetreuung	68
Freizeiten für Familien	44
Freizeiten für Kinder und Jugendliche	34, 108
Freizeiten für Menschen mit Beeinträchtigung	34
Gedenken	28
Gefallene Soldaten	88
Geistliche Impulse	66
Gelbe Schleife	62
Gesellschaft	106
Gesundheit	48
Glaube	52, 72
Gottesdienst	52
Hilfe	40, 56, 60, 74, 76, 86, 94, 110, 116
Hilfe für Einsatzsoldaten	34
Hilfe für Kinder	46
Hinterbliebene	42, 64, 80

Hinterbliebenenversorgung	36, 82
I nformation	54
Interessenvertretung	36, 44, 86, 104
Invictus Games	58
K ameradschaftlich	46
Krankheit	66, 88, 90, 110
Krebs	90
Kuren für Soldat*innen als Vorsorge- oder Rehamaßnahmen	48
M aterielle Unterstützung	68, 82, 110
N achhaltig	46
Ö ffentlichkeitsarbeit	36, 56, 62, 70, 76, 86, 100, 112
P artnerschaft	70
Politische Bildung	24
Psychosoziale Hilfe	20, 78, 102
Posttraumatische Belastungsstörung	20, 30, 38, 42, 78, 84, 92, 96
R adarstrahlengeschädigte	36, 42

Ratgeber für Soldatenfamilien, Partnerschaft und Erziehung	118
Rechtsberatung	40, 82
Rechtsschutz	40, 104
Referententätigkeit	118
Reservisten	74, 76, 102, 108
S chicksalschläge	88
Schulungen	24
Seelsorge	72
Seminare	92
Sinnstiftung im Einsatzland	46, 74
Soldatenbetreuung	38, 68
Sporttherapie	58
Sportveranstaltungen	76
Standortbetreuung	68
Sucht	94, 98

T herapie von Einsatzfolgeschäden	30, 92
Todesfall	28, 72, 80, 88, 94, 110
Totengedenken	28, 56, 64, 108, 112
Trauer	28, 52, 80, 112
Trauerbewältigung	28
U nfall	88, 90
Unglück	88
Unterstützung	54, 60, 62, 70, 80, 84, 90, 96, 100, 102, 104, 110, 114, 116
Urlaub	84, 110
V erbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten	24, 38, 44, 56, 60, 62, 90, 96, 100, 104, 108, 116
Vereinbarkeit Familie und Beruf/Dienst	26, 66
Veteranen	32, 102, 106
W ahrnehmung von Hinterbliebenen	28
Wallfahrten	72
Wehrdienstbeschädigung	30, 78
Wertschätzung	24, 28, 32, 38, 56, 58, 84, 86, 104, 106, 116

Wiedereingliederung

114

Zivilcourage

60

ANGRIFF AUF DIE SEELE

Hilfe
zur
Selbsthilfe



ANGRIFF AUF DIE SEELE
Psychosoziale Hilfe für Angehörige
der Bundeswehr e.V.



ANGRIFF AUF DIE SEELE

Psychosoziale Hilfe für Angehörige der Bundeswehr e. V.

Beratung – Einsatzgeschädigte – Psychosoziale Hilfe – Posttraumatische Belastungsstörung

Als gemeinnütziger Verein verstehen wir uns als Teil eines Netzwerkes der Hilfe von Angehörigen der Bundeswehr, Ärztinnen und Ärzten, Psychologinnen und Psychologen, Seelsorgerinnen und Seelsorgern, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter sowie Hilfs-/Betreuungsorganisationen der Bundeswehr und anderer Institutionen. Wir bieten unter www.angriff-auf-die-seele.de Informationen und niederschwellige Hilfe für (ehemalige) Angehörige der Bundeswehr und deren Familien, die in Ausübung ihres Dienstes besonderen psychischen Belastungen ausgesetzt waren oder an psychischen Störungen erkrankt sind. Weiterhin unterstützen wir Institutionen und Einzelpersonen, die sich mit der Erforschung und Behandlung von psychischen Störungen bei Angehörigen der Bundeswehr befassen.

☰ Angriff auf die Seele – Psychosoziale Hilfe für Angehörige der Bundeswehr e. V.

c/o Psychotraumazentrum der Bundeswehr

Scharnhorststr. 13

10115 Berlin

www.angriff-auf-die-seele.de

@ kontakt@angriff-auf-die-seele.de

Bild Vorderseite: © Eggen / Möller



**Arbeitsfeld Seelsorge für unter
Einsatz-/Dienstfolgen leidende Menschen**

ARBEITSFELD SEELSORGE FÜR UNTER EINSATZ-/DIENSTFOLGEN LEIDENDE MENSCHEN

ASEM

Betreuung von Soldat*innen, die eine anerkannte Traumafolgestörung haben, und ihren Angehörigen – Betreuung von Hinterbliebenen

Wir bieten ein vielfältiges Angebot von Maßnahmen an, bei denen Betroffene im geschützten Rahmen zusammenkommen.

Ein multiprofessionelles Team begleitet die Teilnehmenden, das Programm richtet sich ganz nach deren Bedürfnissen. Ziel ist es, Erfahrungen gelingenden Lebens und schöne Momente zu ermöglichen. Dies soll ermutigen, entlasten und trösten.

Formate u.a.: Leben mit Trauma, tiergestützte Maßnahmen, Frauenwochenenden, Maßnahmen für Kinder und Jugendliche, Kreative Angebote, Erfahrungen in der Natur, Moral Injury, Suizid, Trauerpilgerwege

Alle Maßnahmen sind kostenfrei – jede/r kann ohne Voraussetzung teilnehmen.

 Evangelisches Kirchenamt – ASEM
Militärdekan Karsten Wächter
Jebensstraße 3
10623 Berlin
 030 - 31 01 81 10 8
 ekaasem@bundeswehr.org

www.eka.militaerseelsorge.bundeswehr.de

Bild Vorderseite: © Thomas Düsing



BILDUNGSWERK

des Deutschen BundeswehrVerbandes

Bildungswerk des DBwV

Politische Bildung – Schulungen zu den Beteiligungsrechten – Akzeptanz – Einsatz – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten – Wertschätzung

Das Bildungswerk des Deutschen BundeswehrVerbandes richtet Diskussionsveranstaltungen aus und bietet Seminare zur politischen Bildung an. Übergeordnetes Ziel ist die Förderung des demokratischen Grundverständnisses sowie die Vermittlung staatsbürgerlicher, politischer und historischer Bildung.

Ferner bietet es Schulungen zu den Beteiligungsrechten an, fördert die Veröffentlichung von wissenschaftlichen Arbeiten auf den o. g. Betätigungsfeldern und richtet Weiterbildungen für aus dem Dienst- oder Arbeitsverhältnis ausscheidende Angehörige der Bundeswehr aus.



Bildungswerk des
Deutschen BundeswehrVerbandes
Stresemannstr. 57
10963 Berlin



030 - 25 92 60 4570/-4500



bildungswerk@dbwv.de

www.bildungswerk-dbww.de



**Die Beauftragte für die Vereinbarkeit von
Familie und Beruf/Dienst in der Bundeswehr**

Bundesministerium der Verteidigung

Die Beauftragte für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Dienst in der Bundeswehr

Vereinbarkeit Familie und Beruf/Dienst

Die Aufgaben der Beauftragten für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Dienst in der Bundeswehr umfassen alle Themen- und Handlungsfelder, die unmittelbar oder mittelbar eine Relevanz für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf/Dienst haben.

Grundsätzlich gehören folgende Themenkomplexe zum Aufgabenbereich:

- Hilfe und Unterstützung für Bundeswehrangehörige und deren Familien
- Autonomie von Arbeitszeit und Arbeitsort
- Standortlösungen im Bereich der Kinderbetreuung



Bundesministerium der Verteidigung
P-Beauftr Familie und Beruf/Dienst Bw
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin



030 - 20 04 23 05 1



BMVgBeauftrFamilieundBerufDienstBw@bmvg.bund.de

www.bmvg.de

www.bundeswehr.de

Bild Vorderseite: © Bundeswehr / Jonas Müller

BMVg Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene



Bundesministerium
der Verteidigung



BMVg Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene

Beauftr AfH

Betreuung von Hinterbliebenen – Gedenken – Trauerbewältigung – Wahrnehmung von Hinterbliebenen – Wertschätzung – Todesfall – Trauer – Totengedenken

Die Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene

- nimmt Hinterbliebene persönlich wahr,
- koordiniert Angelegenheiten im Zusammenhang mit Hinterbliebenen,
- koordiniert und fördert die Kontaktpflege mit und unter den Hinterbliebenen,
- begleitet soziale Netzwerke und Stiftungen innerhalb und außerhalb der Bundeswehr zur Unterstützung von Hinterbliebenen,
- vermittelt Informationen und konkrete Hilfestellungen,
- wirkt in Fragen der Gedenkkultur der Bundeswehr mit.



BMVg Beauftragte Angelegenheiten für Hinterbliebene
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin



030 - 20 04 23 03 1



BMVgBeauftrAngelegenheitenfuerHinterbliebene@bmvg.bund.de

www.bmvg.de

Bild Vorderseite: © Uwe Grauwinkel

BMVg Beauftragter PTBS



Bundesministerium
der Verteidigung



BMVg Beauftragter PTBS

Beauftr. für einsatzbedingte posttraumatische Belastungsstörungen und Einsatztraumatisierte

Einsatzschädigung – Einsatz-Weiterverwendungsgesetz – Wehrdienstbeschädigung – Posttraumatische Belastungsstörung – Therapie von Einsatzfolgeschäden

Der Beauftragte PTBS berät, begleitet und unterstützt Soldatinnen und Soldaten, Beamtinnen und Beamte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die im Einsatz physische und / oder psychische Gesundheitsschäden erlitten haben sowie deren Familien.



BMVg Beauftragter PTBS
Stauffenbergstraße 18
10785 Berlin



030 - 20 04 23 04 1



bmvgbeauftragtpts@bmvg.bund.de

www.bmvg.de

Bild Vorderseite: ©2018 Bundeswehr / Jonas Weber

Bund deutscher EinsatzVeteranen e. V.

#Kameradschaft

Hör auf Dein Gewissen

www.veteranenverband.de



Bund Deutscher EinsatzVeteranen e. V.

BDV e. V.

Akzeptanz – Einsatz – Einsatzschädigung – Veteranen – Wertschätzung

Soldatinnen und Soldaten, die an den Auslandseinsätzen der Bundeswehr teilnehmen, verdienen besondere politische, militärische und gesellschaftliche Anerkennung.

Der „Bund Deutscher EinsatzVeteranen e. V.“ (BDV e. V.) setzt sich für die sozialen und rechtlichen Belange der EinsatzVeteranen der Bundeswehr in den Themenfeldern Versorgung, Betreuung und Identität ein.

Der BDV e. V. ist ein gemeinnütziger, unabhängiger und militärisch wie politisch ungebundener Verein. Unter dem Leitsatz „Treu gedient – Treue verdient“ betreibt der BDV e. V. ein bundesweites Betreuungsnetzwerk zur Unterstützung Hilfesuchender.

 Bund Deutscher EinsatzVeteranen e. V.
Unter den Linden 21
10117 Berlin

 030 - 20 92 42 08

@ office@veteranenverband.de

www.veteranenverband.de

Bild Vorderseite: © #Kameradschaft Treu gedient – Treue verdient

BUNDESWEHR SOZIALWERK



Bundeswehr Sozialwerk
Hilfe und Erholung

BUNDESWEHR-SOZIALWERK

BwSW

„Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ – Freizeiten für Kinder, Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigung – Hilfe für Einsatzsoldaten – Erholung

Wir sind das Sozialwerk der Bundeswehr. Mit diesem Auftrag engagieren wir uns seit 1960 für die Menschen in der Bundeswehr und für ihre Familien – vor allem als Ausgleich für die besonderen Anforderungen des bundeswehr-spezifischen Dienstes.

Umfassende Urlaubsangebote in unseren BwSW-eigenen Ferienanlagen und soziales Engagement sind unsere Stärke.

Und mit der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des BwSW“ haben wir die Möglichkeit, unverschuldet in Not geratenen Bundeswehrangehörigen und ihren Familien schnell und unbürokratisch zu helfen.

 Bundeswehr-Sozialwerk e. V.
Ollenhauerstr. 2
53113 Bonn

 0228 - 377 37 400

 bwsb@bundeswehr.org

www.bundeswehr-sozialwerk.de
www.facebook.com/BundeswehrSozialwerk
www.instagram.com/Bundeswehr_Sozialwerk

Bild Vorderseite: © 2017 Bundeswehr / Jonas Weber

RÖNTGENSTRAHLEN



Bund zur
Unterstützung
Radarstrahlengeschädigter
Deutschland e.V.

Betreuung von Radarsoldaten und deren Hinterbliebenen – Interessenvertretung – Hinterbliebenenversorgung – Öffentlichkeitsarbeit – Radarstrahlengeschädigte

Soldaten der Bundeswehr und der ehemaligen NVA sowie deren zivilen Bedienstete sind in den 1950 bis in die 1980 Jahre hinein durch Uranmunition, Asbest, Radarstrahlen und radioaktive Leuchtfarben gesundheitlich geschädigt worden.

Der Bund zur Unterstützung Radarstrahlengeschädigter Deutschland e. V. – BzUR e. V. – ist eine Selbsthilfegruppe, die seit 2001 Soldaten, Bedienstete der Bundeswehr, der ehemaligen NVA und deren Angehörige in der Durchsetzung ihrer berechtigten Forderungen unterstützt und ihnen hilfreich bei der Bearbeitung ihrer Feststellungsverfahren zur Seite steht.



BzUR e. V.

Dietmar Glaner

Am Sportplatz 6

49770 Dohren



05962 - 87 76 59



info@bzur.de, www.bzur.de

DAS GELBE BAND DER VERBUNDENHEIT



COURAGE! Die Gerberding-Stiftung

Familienbetreuung – Posttraumatische Belastungsstörung – Soldatenbetreuung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten – Wertschätzung

Stiftungszweck ist die Förderung der Bildung und Ausbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Förderung des Jugendsports sowie die Förderung bürgerschaftlichen Engagements.

Die Stiftung soll selbst im Sinne der genannten Zwecke unmittelbar tätig sein. Sie kann auch Einrichtungen und Organisationen fördern und unterstützen, welche gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen.



Courage! Die Gerberding-Stiftung
Wiesenweg 46
37603 Holzminden



05531-99 29 64



info@courage-diegerberdingstiftung.de

www.courage-diegerberdingstiftung.de

Bild Vorderseite: © Bundeswehr / Gerlach

Deutscher BundeswehrVerband e. V.



Deutscher BundeswehrVerband e. V.

DBwV e. V.

Beratung – Betreuung – Hilfe – Rechtsberatung – Rechtsschutz

Der Deutsche BundeswehrVerband ist die unabhängige Einheits- und Spitzenorganisation zur Vertretung der allgemeinen, ideellen, sozialen und beruflichen Interessen aller aktiven und ehemaligen Soldaten deutscher Streitkräfte, der Zivilbeschäftigten der Bundeswehr, der Reservisten und freiwillig Wehrdienstleistenden sowie ihrer Familienangehörigen und Hinterbliebenen gegenüber Parlament, Regierung, Gesellschaft und Öffentlichkeit in Deutschland und Europa. Die unmittelbare Unterstützung, Beratung und Betreuung seiner Mitglieder durch seine Landes- und Bundesgeschäftsstellen und seine Vorstände auf allen verbandlichen Ebenen ist zentraler Daseinszweck des Verbandes.



Deutscher BundeswehrVerband e. V.
Stresemannstr. 57
10963 Berlin



030 - 23 59 90 0



service@dbwv.de

www.dbwv.de

www.facebook.com/DeutscherBundeswehrVerband/

Bild Vorderseite: © DBwV

Wir helfen
Menschen



DEUTSCHE HÄRTEFALLSTIFTUNG

Einsatzgeschädigte – Radarstrahlengeschädigte – Angehörige und Hinterbliebene – Posttraumatische Belastungsstörung – finanzielle Unterstützung

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Sie unterstützt außerhalb des geltenden Versorgungsrechts persönlich und/oder wirtschaftlich Hilfsbedürftige, insbesondere aktive und ehemalige Soldaten/Soldatinnen und zivile Angestellte der Bundeswehr und der ehemaligen Nationalen Volksarmee der DDR, um in besonderen Härtefällen, die aufgrund der Ausübung der dienstlichen Pflichten entstanden sein könnten, Hilfe zu leisten.

Auch Hinterbliebene oder Angehörige des betroffenen Personenkreises können Empfänger von Unterstützungseistungen sein.

☐ Deutsche Härtefallstiftung
Fontainegraben 150
Haus 104
53123 Bonn
☎ 0228 - 55 04 85 35
@ mail@haertefall-stiftung.de



www.haertefall-stiftung.de
www.facebook.com/deutschehaertefallstiftung

Bild Vorderseite: © Deutsche Härtefallstiftung



Wir helfen dem Seemann

DEUTSCHER MARINEBUND E. V.

Deutscher Marinebund e. V.

Deutscher Marinebund e. V. und DMB Sozialwerk e. V.

Erinnerungskultur – Freizeit – Freizeiten für Familien – Interessenvertretung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Der Deutsche Marinebund e.V. ist mit knapp 10.000 Mitgliedern in 250 Vereinen der größte maritime Interessenverband Deutschlands. Neben dem Betrieb des Marine-Ehrenmals und U 995 in Laboe ist der DMB durch die Expertise seiner Mitglieder (oftmals aktive und ehemalige Soldaten) Bewahrer maritimer Traditionen und Multiplikator für maritime Themen im ganzen Land.

Teil des DMB ist das DMB Sozialwerk, welches schon vielen Kameraden in der Not helfen und beistehen konnte. Die Aufgaben sind u. a. die gesundheitliche und soziale Betreuung sowie Maßnahmen zur Förderung des Wohlfahrtswesens, der Kinder/Jugendhilfe und der Familienerholung.

 Deutscher Marinebund e. V. und DMB Sozialwerk e. V.

Strandstraße 92

24235 Laboe

 04343 - 49 48 49 62

@ vz@deutscher-marinebund.de

www.deutscher-marinebund.de

www.deutscher-marinebund.de/sozialwerk

Die BUNDESWEHR hilft KINDERN weltweit e.V.



Die Bundeswehr hilft Kindern weltweit e. V.

Hilfe für Kinder – Sinnstiftung im Einsatzland – nachhaltig – direkt – kameradschaftlich

Die Bundeswehr hilft Kindern weltweit e. V.“ ist ein gemeinnütziger, spendenfinanzierter Verein, welcher sich seit 1983 für das Wohl von benachteiligten Kindern weltweit engagiert. Im Schwerpunkt unterstützt der Verein nachhaltige Projekte in Einsatzgebieten der Bundeswehr. Diese sollen durch Förderung des Gesundheits- und Bildungssektors Kindersterblichkeit reduzieren, Bildungschancen erhöhen und letztlich Fluchtursachen bekämpfen.

Der Verein ist weltweit vernetzt und wird durch engagierte Angehörige der Bundeswehr oder des Auswärtigen Amtes, in Botschaften, Konsulaten bzw. militärischen Beratergruppen unterstützt. Die Hilfe kommt durch das etablierte Netzwerk direkt an.



Die Bundeswehr hilft Kindern weltweit e. V.

Bundesministerium der Verteidigung

Fonainengraben 150

53123 Bonn



0152 - 32 08 17 09

www.bundeswehrhilftkindern.de

Twitter: DieBundeswehrhilftKindern

Facebook: Die Bundeswehr hilft Kindern weltweit e. V.

Instagram: Die Bundeswehr hilft Kindern

Bild Vorderseite: © S. Thierbach



MÜTTER
GENESUNGS
WERK



Elly Heuss-Knapp-Stiftung
MÜTTERGENESUNGSWERK

MÜTTERGENESUNGSWERK

Beratung – Gesundheit – Kuren für Soldat*innen als Vorsorge- oder Rehamaßnahmen

Die Elly Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk (MGW) ist eine gemeinnützige, spendenfinanzierte Stiftung, die 1950 gegründet wurde. Die Stiftung setzt sich für die Gesundheit von Müttern, Vätern und pflegenden Angehörigen ein. Unter dem Dach des MGW arbeiten die fünf Wohlfahrtsverbände bzw. deren Arbeitsgemeinschaft/Fachverband AWO, DRK, EVA, KAG, Parität zusammen. Es gibt bundesweit mehr als 1.000 Beratungsstellen und über 70 vom MGW anerkannte Kliniken für Mütter-/Mutter-Kind- und Väter-/Vater-Kind-Kuren sowie Kuren für Pflegende. In drei Kliniken gibt es Kurmaßnahmen für Soldat*innen oder deren Partner*innen: Augustinum Vorsorgeklinik Berchtesgadener Land (Bischofswiesen), DRK Vorsorge- und Rehaeinrichtung für Mutter/Vater und Kind (Neuhaus-Schierschnitz).

 Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Deutsches Müttergenesungswerk
Bergstraße 63
10115 Berlin
 030 - 33 00 29 0
 info@muettergenesungswerk.de

www.muettergenesungswerk.de
www.facebook.com/muettergenesungswerk
www.instagram.com/muettergenesungswerk_mgw
www.twitter.com/mgw_berlin

Bild Vorderseite: © sborisov_AdobeStock



Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung
in der Bundesrepublik Deutschland e. V.

EAS stärkt. Soldaten. Familie. Gemeinschaft.

Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung in der Bundesrepublik Deutschland e. V.

EAS e. V.

Betreuung – Bildung – Einsatz – Familie – Freizeit

Die EAS betreut ...

**im Auftrag des Ev. Militärbischofs und des Bundesministeriums der Verteidigung
Soldaten und deren Familien mit ergänzenden Angeboten:**

Die EAS engagiert sich dafür besonders in der Familienarbeit und organisiert auf lokaler, regionaler und bundesweiter Ebene kulturelle, sportliche und weiterbildende Veranstaltungen. Im Einsatz bieten die OASEn von EAS und KAS einen Rückzugsort, indem die Soldatinnen und Soldaten gastronomisch und kulturell betreut werden. Alle Angebote stehen den Menschen in der Bundeswehr und ihren Angehörigen, unabhängig von der Konfession, zur Verfügung.

 Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung
in der Bundesrepublik Deutschland e. V.
Ziegelstraße 30
10117 Berlin
 030 - 24 04 77 11 0
 Info@EAS-Berlin.de

www.EAS-Berlin.de
www.facebook.com/EAS.berlin

Bild Vorderseite: © EAS / Dieter Hollinde

EVANGELISCHE SEELSORGE IN DER BUNDESWEHR



GOTTESDIENST & SEELSORGE

EVANGELISCHE SEELSORGE IN DER BUNDESWEHR

Christsein – Glaube – Gottesdienst – evangelische Seelsorge – Trauer

Soldatinnen und Soldaten haben das Recht auf ungestörte Religionsausübung und Seelsorge. In Gottesdiensten und auf Rüstzeiten können sie Gottes Wort hören und gemeinsam singen und beten. Die Militärseelsorge begleitet und ermutigt Bundeswehrangehörige und ihre Familien im Alltag und in Ausnahmesituationen. In 100 Evangelischen Militärfarrämtern, an den Auslandsstandorten der Bundeswehr, auf den schwimmenden Einheiten der Marine und in den Einsatzkontingenten sind Pfarrerinnen und Pfarrer ansprechbar und suchen den Kontakt zu ihrer Gemeinde.



Evangelisches Kirchenamt für die Bundeswehr
Jebensstraße 3
10623 Berlin



030 - 31 01 81 0



EKA@Bundeswehr.org

www.militaerseelsorge.de

Bild Vorderseite: © Militärseelsorge



FAMILIENBETREUUNGSORGANISATION

FAMILIENBETREUUNGSORGANISATION

FBO

Beratung – Betreuung – Information – Unterstützung

Die Abwesenheit durch Einsätze stellt die Vereinbarkeit von Familie und Dienst für viele Soldatinnen und Soldaten vor besondere Herausforderungen. Die Bundeswehr hat deshalb seit 1993 eine Betreuungsorganisation für die Familienangehörigen der Soldatinnen und Soldaten aufgebaut.

Sie ist seit 2001 flächendeckend mit Familienbetreuungscentren und Familienbetreuungsstellen in der gesamten Bundesrepublik sowie im Ausland aufgestellt.

Die Familienbetreuungsorganisation berät, betreut, unterstützt und informiert die Soldaten und ihre Angehörigen.



Einsatzführungskommando der Bundeswehr

Leit-Familienbetreuungscentrum

Werderscher Damm 21-29

14548 Potsdam



03327 - 50 21 56



Leit-FBZ@bundeswehr.org

www.familienbetreuung-bundeswehr.de

Bild Vorderseite: © Informationsbroschüre Druckschrift Nr. 9

FÖRDERVEREIN
Stab Division Schnelle Kräfte e. V.



FÖRDERVEREIN

Stab Division Schnelle Kräfte e. V.

Hilfe – Öffentlichkeitsarbeit – Totengedenken – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten – Wertschätzung

Unsere Hilfe ergeht schnell und unbürokratisch dort, wo die staatliche Hilfe nicht greift oder erst verspätet einsetzt. Bei schweren unverschuldeten Notlagen helfen wir sowohl Soldaten, Beamten und Arbeitnehmern des Bundes als auch deren mittelbar betroffenen Angehörigen und nahe stehenden Personen.

Weiterhin unterstützen wir alle Maßnahmen, welche geeignet sind, die mit dem Auftrag der Bundeswehr verbundenen Belastungen der Soldaten in der Öffentlichkeit darzustellen.

Mehrfach konnten wir schon wertvolle Hilfe leisten. Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung durch Mitgliedschaft und Spenden. Dazu lade ich Sie herzlich ein.

 Förderverein Stab Division Schnelle Kräfte e. V.
Moltkestraße 10
35260 Stadtallendorf

 06428 - 93 82 11 1

@ info@fv-dsk.de

www.fv-dsk.de

FÖRDERVEREIN
zur Unterstützung der Arbeit mit Versehrten
am Standort Warendorf

FUAV

**Förderverein zur Unterstützung
der Arbeit mit Versehrten am
Standort Warendorf**



Förderverein zur Unterstützung der Arbeit mit Verehrten am Standort Warendorf

FUAV

Behinderung – Betreuung – Invictus Games – Sporttherapie – Wertschätzung

Der Förderverein unterstützt die hervorragende Arbeit mit verehrten Soldatinnen und Soldaten am Zentrum für Sportmedizin der Bundeswehr und an der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf. Wir fördern:

- die Beschaffung spezieller behindertengerechter Sportgeräte.
- Maßnahmen zur Betreuung Angehöriger.
- die Teilnahme an nationalen und internationalen Sportwettkämpfen.
- Internationale Austauschprogramme für Verehrte.
- die Kooperation mit Verehrtenprojekten unserer NATO-Partner.
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Teilhabe.

 Förderverein zur Unterstützung der Arbeit
mit Verehrten am Standort Warendorf (FUAV)

Hauptstraße 165c
53842 Troisdorf

 0160 - 93 07 92 38

@ info@fuav.de

www.fuav.de



HILFE FÜR HELFER E. V.



**Hilfe für
Helfer e.V.**

Hilfe für Helfer e. V.

Hilfe – Unterstützung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten – Zivilcourage

Der Verein „Hilfe für Helfer e. V.“ unterstützt Polizist/innen, Soldat/innen und Sanitäter/innen, die in ihrem Einsatz zu Schaden gekommen sind.

Es ist nicht immer sichergestellt, dass Personen, die bei der Hilfe für Andere selbst Schaden erlitten haben, ausreichend finanziell abgesichert sind. Hier unterstützt „Hilfe für Helfer“. Ein weiteres Ziel ist es, den Gedanken der Zivilcourage zu stärken. Dies geschieht mitunter dadurch, dass Menschen mit Prämien oder Belobigungen ausgezeichnet werden, die mutig Straftaten verhindert oder Opfern beigestanden haben.

 Hilfe für Helfer e. V.
Ammelburgstraße 24
60320 Frankfurt am Main
 0176 - 63 86 05 15
 hilfefuerhelfer@gmail.com

www.hilfefuerhelfer-frankfurt.de

Bild Vorderseite: © Hilfe für Helfer

INITIATIVE SOLIDARITÄT

mit unseren Soldaten & ihren Familien

Gelbe Schleife – Öffentlichkeitsarbeit – Unterstützung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Die Initiative engagiert sich für menschliche Empathie in unserer Gesellschaft. Sie wirbt für's Mitmachen, aktiven Dialog und bietet Möglichkeiten und Anregungen, wie sich Unterstützer selbst in ihrem eigenen Umfeld beteiligen oder aktiv einbringen können.

 Initiative Solidarität mit unseren Soldaten und ihren Familien

Simone Uetz

Friedrich-Silcher-Strasse 1

88316 Isny im Allgäu

 07562 - 97 15 06 0

@ info@solidaritaet-mit-soldaten.de

www.solidaritaet-mit-soldaten.de

www.facebook.com/solidaritaet.mit.soldaten

www.instagram.com/gelbe_Schleife_solidaritaet

Bild Vorderseite: © Initiative Solidarität mit unseren Soldaten & ihren Familien

JENNY-BÖKEN-STIFTUNG



Jenny - Böken - Stiftung

Betreuung von Hinterbliebenen – Einsatzgeschädigte – Erinnerungskultur – Hinterbliebene – Totengedenken

Zweck der Stiftung ist,

- in Not geratene Familien von getöteten und gefallenen Soldatinnen und Soldaten sowie
- Soldatinnen und Soldaten, die infolge ihres Dienstes dienstunfähig geworden sind, sowie deren Familien zu helfen und zu unterstützen.

 Jenny-Böken-Stiftung
Herrweg 13
52511 Geilenkirchen

 02451 - 91 65 74 3

 marlis1958@web.de

www.Jenny-Boeken-Stiftung.de

KATHOLIKENRAT – beim Katholischen Militärbischof für die Deutsche Bundeswehr



KATHOLIKENRAT

beim Katholischen Militärbischof für die Deutsche Bundeswehr

Sachausschuss Ehe-Familie-Partnerschaft

Einsatz – Fernbeziehung – Geistliche Impulse – Krankheit – Vereinbarkeit Familie und Dienst

Der Katholikenrat beim Katholischen Militärbischof ist das beratende Gremium des Laienapostolates in der Katholischen Militärseelsorge.

Darunter hat der Sachausschuss Ehe-Familie-Partnerschaft das Ziel, Informationen über den Alltag von Angehörigen der Bundeswehr und Hilfestellung insbesondere für Betroffene von Fernbeziehungen infolge von Auslandseinsätzen, Versetzungen und Wochenendbeziehungen zu geben.

Mit dem Internetauftritt „[Krisenkompass](#)“ als „Online-Paket zur Familie“ stellt er ständig erweiterte Informationen, Hilfen und geistige Impulse rund um den besonderen Alltag für alle Angehörigen der Bundeswehr bereit.

☐ Katholikenrat beim Katholischen Militärbischof
für die Deutsche Bundeswehr
Am Weidendamm 2
10117 Berlin

@ kontakt@krisenkompass.de

www.militaer-katholikenrat.de
www.krisenkompass.de

Bild Vorderseite: ©KS / Doreen Bierdel



**Katholische Arbeitsgemeinschaft für
Soldatenbetreuung e. V.**



KATHOLISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR SOLDATENBETREUUNG E. V.

Soldatenbetreuung – Familienbetreuung – Standortbetreuung und Freizeitbetreuung – Einsatzbetreuung – Materielle Unterstützung

Die KAS ist eine katholische Betreuungsorganisation und unterstützt mit Ihren Teams die Bundeswehr in Betreuungs- und Fürsorgeaufgaben. Zu unseren Unterstützungsleistungen zählen eine Vielzahl von Familien-, Freizeit- und Bildungsangeboten sowie -veranstaltungen. All diese Maßnahmen dienen dazu, den besonderen Herausforderungen des Soldatenlebens einen Ausgleich zu bieten.

Dazu tragen u. a. die OASEN im Inland (ehem. Soldatenheime) sowie in den Einsatzgebieten der Bundeswehr die OASEN (ARGE EAS/KAS) bei.

Im Einzelfall bieten wir in Notfällen unbürokratische Hilfe, z. B. wenn in besonderen Familiensituationen kurzfristig Familiencoaching oder ein Einzelcoaching erforderlich erscheinen.



Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e. V. (KAS)
Hranitzkystraße 22-24
12277 Berlin



030 - 88 66 78 010



info@KAS-Soldatenbetreuung.de

www.KAS-Soldatenbetreuung.de
www.facebook.com/KASSoldatenbetreuung

Bild Vorderseite: © Bundeswehr / Dirk Bannert



Katholische
Familienstiftung
für Soldaten
FÜR STARKE BEZIEHUNGEN

Katholische Familienstiftung für Soldaten

KATHOLISCHE FAMILIENSTIFTUNG FÜR SOLDATEN

Familie und Partnerschaft – Finanzielle Unterstützung – Öffentlichkeitsarbeit – Unterstützung

Die Katholische Familienstiftung für Soldaten wurde gegründet, um Soldatinnen und Soldaten dabei zu unterstützen, die besonderen Herausforderungen ihres Berufes mit ihrer persönlichen Verantwortung in Beziehung, Ehe und Familie zu verbinden.

Als Zeichen gelebten katholischen Glaubens und auf der Basis fundierter Forschung wie breiter praktischer Erfahrung finanziert die Stiftung Maßnahmen, die Soldatenfamilien konkret stärken. Ihre Angebote stehen allen Angehörigen der deutschen Streitkräfte und ihren Partnern und Partnerinnen offen.

 Katholische Familienstiftung für Soldaten
Bruno-Möhring-Straße 17
12277 Berlin

 030 - 88 66 78 02 5

@ kontakt@katholische-familienstiftung.de

www.katholische-familienstiftung.de

Bild Vorderseite: © Katholische Familienstiftung für Soldaten



KATHOLISCHE MILITÄRSEELSORGE

KATHOLISCHE MILITÄRSEELSORGE

Einsatz – Familienberatung – Glaube – Seelsorge – Todesfall – Wallfahrten

Militärseelsorge, an der Schnittstelle von Kirche und Staat, ist besonders auf den Lebens- und Arbeitsbereich der Soldaten und ihrer Familien ausgerichtet. Weltweit, überall, wo Soldatinnen und Soldaten leben und arbeiten, bieten Militärseelsorger und Militärseelsorgerinnen ihre Dienste an – egal ob an Land oder auf See, zuhause oder im Auslandseinsatz.

Aus dem christlichen Selbstverständnis heraus stehen die Angebote der Katholischen Militärseelsorge grundsätzlich allen Interessierten offen – unabhängig von ihrem religiösen Bekenntnis.

Aus den Leitsätzen: **„Wir sind gemeinsam unterwegs mit den Soldatinnen und Soldaten, um zu zeigen: Sie gehören zur Kirche und die Kirche ist bei ihnen.“**



Katholisches Militärbischofsamt
Am Weidendamm 2
10117 Berlin



030 - 20 61 70



kmbareferatII@bundeswehr.org

www.kmba.de

www.katholische-soldatenseelsorge.de

Bild Vorderseite: © KS / Christina Lux



LACHEN
helfen e.v.

Initiative
deutscher Soldaten
und Polizisten für Kinder
in Kriegs- und Krisengebieten

LACHEN HELFEN E. V.

LACHEN HELFEN E. V.

Initiative deutscher Soldaten und Polizisten für Kinder in Kriegs- und Krisengebieten

Auslandseinsatz – Benefizveranstaltungen – Hilfe – Reservisten – Sinnstiftung im Einsatzland

Seit 1996 werden deutsche Soldaten in internationalen Krisengebieten eingesetzt. Im Balkankrieg entstand die Idee, während des Militäreinsatzes der Bevölkerung auch humanitär zu helfen und den Kindern das Lachen zurückzubringen. So entstand die Aktion „Lachen Helfen“.

Sie ergänzt gezielt die Arbeit großer Hilfsorganisationen in Regionen, die diese nicht erreichen. Mittlerweile eröffnen deutsche Soldaten und Polizisten gemeinsam auf vier Kontinenten den notleidenden Kindern Perspektiven für die Zukunft. Das dient und unterstützt zusätzlich die Force Protection bei den Auslandseinsätzen. So werden die deutschen Soldaten und Polizisten nicht als Besatzer geduldet, sondern als Partner in den Ländern begrüßt.

 Lachen Helfen e. V. Bundesgeschäftsstelle
Mobilmachungsstützpunkt Düsseldorf
Knittkuhler Straße 4
40629 Düsseldorf
 0211- 61 08 43 2
 verein@lachen-helfen.de

www.lachen-helfen.de

Bild Vorderseite: © Lachen Helfen e. V.

**LAUFTEAM
BUNDESWEHR UND RESERVISTEN
E.V.**



LAUFTEAM BUNDESWEHR UND RESERVISTEN E. V.

Benefizveranstaltungen – Freizeit – Hilfe – Öffentlichkeitsarbeit – Sportveranstaltungen

Das Laufteam Bundeswehr und Reservisten e. V. wurde 2021 gegründet und ist seit 2023 als gemeinnütziger Verein anerkannt, sowie im Vereinsregister eingetragen.

Zweck des Vereins ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, des Sports, der Soldaten- und Reservistenbetreuung sowie die ideelle und personelle Unterstützung von hilfsbedürftigen bzw. unverschuldet in Not geratenen Angehörigen der Bundeswehr sowie von Reservistinnen, Reservisten und Zivilisten.

Gemeinsam laufen und dabei Gutes tun.

„LAUFEND LAUFEND HELFEN“

 Laufteam Bundeswehr und Reservisten e. V.

www.bundeswehrundreservisten.de

@ info@laufteam-bundeswehrundreservisten.de

LEITSTELLE LOTSSEN DER BUNDESWEHR



LEITSTELLE LOTSEN DER BUNDESWEHR

Einsatzgeschädigte – Einsatzschädigung – Psychosoziale Hilfe – Posttraumatische Belastungsstörung – Wehrdienstbeschädigung

Die Leitstelle Lotsen koordiniert Bundeswehr weit die Organisation der Lotsinnen und Lotsen für Einsatzgeschädigte. Sie führt die Ausbildung der Lotsinnen und Lotsen durch und bietet Weiterbildungsmöglichkeiten und Tagungen an.

Ferner ist die Leitstelle Lotsen der zentrale Ansprechpartner für die jeweiligen Koordinierungsstellen der Teilstreitkräfte und Organisationsbereiche. Für alle Fragen rund um die Lotsenorganisation steht sie allen Bundeswehrangehörigen und deren Familien zur Verfügung.



Leitstelle Lotsen

Zentrum Innere Führung

Von-Witzleben-Straße 17

56076 Koblenz



0261 - 57 94 20 - 5532/5533/5534



zinfueabtweinfueleitstellelotsen@bundeswehr.org

Nicolaidis YoungWings Stiftung



NICOLAIDIS YOUNGWINGS STIFTUNG

Betreuung Hinterbliebene – Hinterbliebene – Trauer – Todesfall – Unterstützung

Die Nicolaidis YoungWings Stiftung ist eine bundesweite Anlaufstelle für junge Trauernde. Die individuellen und kostenfreien Hilfsangebote der Stiftung richten sich an Erwachsene bis zum Alter von 49 Jahren nach dem Tod des Lebenspartners oder der Lebenspartnerin sowie an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum Alter von 27 Jahren nach dem Verlust eines Elternteils oder beider Elternteile. Zu den Angeboten gehören unter anderem Einzelbegleitungen und Trauergruppen, Trauerseminare und Freizeitangebote.



Nicolaidis YoungWings Stiftung
Ridlerstraße 31
80339 München



089 - 24 88 37 80



info@nicolaidis-youngwings.de

www.nicolaidis-youngwings.de



OBERST SCHÖTTLER VEREHRTE-STIFTUNG



OBERST SCHÖTTLER VERSEHRTEN-STIFTUNG

OSVS

In- und Auslandseinsatz – Einsatzgeschädigte – Hinterbliebenenversorgung – Materielle Unterstützung – Rechtsberatung

„Die Hilfe der Stiftung setzt da an, wo der Staat nicht mehr zahlt“, sagt der Gründer und Stifter der OSVS, Oberst d. R. Dr. Horst Schöttler. Auslöser für die Gründung der Stiftung war der Anschlag auf Soldaten der Bundeswehr in Kabul am 14. November 2005. Bei dem Attentat fiel ein Reservist, zwei Soldaten wurden lebensgefährlich verwundet. Seit 2007 kümmern wir uns um Einsatzversehrte und ihre Angehörigen, um Hinterbliebene, insbesondere verwaiste Kinder, und fördern Initiativen zur Familienbetreuung. Die Betreuung erfolgt materiell, rechtlich und persönlich beratend. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Die Stiftung ist gemeinnützig!

 Oberst Schöttler Versehrten-Stiftung (OSVS)
Kaiserbergring 6
67657 Kaiserslautern

 0631-72 71 6

@ kontakt@oberst-schoettler-versehrten-stiftung.de

www.oberst-schoettler-versehrten-stiftung.de

Bild Vorderseite: © OSVS

Preußische Genossenschaft des Johanniterordens



JOHANNITER

Preußische Genossenschaft des Johanniterordens

Einsatzschädigung – Posttraumatische Belastungsstörung – Unterstützung – Urlaub – Wertschätzung

Die Preußische Genossenschaft des Johanniterordens widmet sich neben der Betreuung von Schwachen und Kranken im ehemaligen Ostpreußen auch dem Leid von Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr, die in den Einsätzen verwundet wurden. Sie will aus der Gesellschaft heraus einen Beitrag zur gesellschaftlichen Wahrnehmung und Anerkennung des Einsatzes unserer Soldaten und Soldatinnen leisten. Die individuellen Hilfen beziehen die Familien der verwundeten Rückkehrer als auch der Gefallenen ausdrücklich mit ein. Den Verwundeten und ihren Familien werden in der Regel zweiwöchige unentgeltliche Ferienaufenthalte angeboten. Beihilfen für Therapien oder Krankenhausbesuche können ebenfalls gewährt werden.

 Preußische Genossenschaft des Johanniterordens
Tieckstraße 6
10115 Berlin

 030 - 98 39 73 50

@ preussische-genossenschaft@t-online.de

www.johanniter.de

QueerBw

 QUEERBw

Beratung – Hilfe – Interessenvertretung – Öffentlichkeitsarbeit – Wertschätzung

QueerBw ist seit 2002 die Interessenvertretung der lesbischen, schwulen, bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Angehörigen der Bundeswehr. Seit der Gründung des Vereins setzen wir uns für Gleichberechtigung ein: Wir knüpfen Kontakte zu militärischen sowie zivilen Führungskräften, um Diskriminierung abzubauen und bieten eine Anlaufstelle für alle queeren Bundeswehrangehörigen. Zudem unterstützen wir bei der Ausbildung und beraten Vorgesetzte im Umgang mit queeren Lebensweisen.

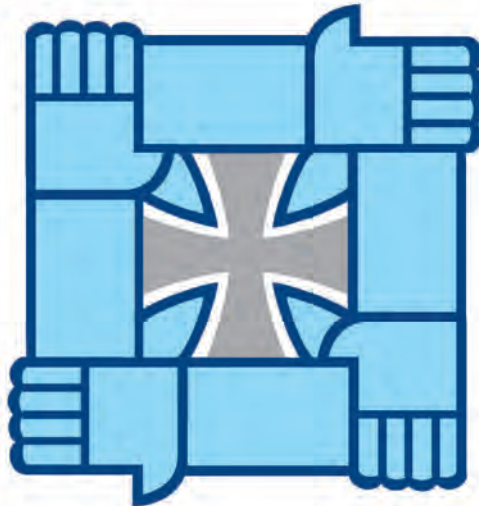
Wir sind ein bundesweiter, privat organisierter Zusammenschluss sowohl von Soldat*innen als auch zivilen Mitarbeiter*innen der Bundeswehr.

 QueerBw
c/o R. Rose
Straße der Befreiung 106
06886 Lutherstadt Wittenberg
 0800 - 24 72 23 8
 info@queerbw.de

www.queerbw.de

Bild Vorderseite: © QueerBw/Michael Mey

SOLDATENHILFSWERK DER BUNDESWEHR E. V.



SOLDATENHILFSWERK DER BUNDESWEHR E. V.

SHWBw e. V.

Finanzielle Hilfen: Krankheit – Behinderung – Unfall – Unglück – Todesfall – Schicksalsschläge – im Einsatz verletzte, geschädigte und gefallene Soldaten

Das Soldatenhilfswerk der Bundeswehr (SHWBw) hilft unverschuldet in Not geratenen Soldaten/innen und ihren Familien. Es leistet schnelle und unbürokratische finanzielle Hilfe bei Behinderungen, Unfällen, Unglücken, schweren Krankheiten, Todesfällen und allen anderen Schicksalsschlägen sowie für im Einsatz verwundete, geschädigte und gefallene Soldaten/innen.

Als soldatische Selbsthilfeorganisation hilft das SHWBw rasch und zielgerichtet dort, wo staatliche bzw. versicherungsrechtliche Hilfe noch nicht, nicht mehr oder auch gar nicht greift.



Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e. V.
Postfach 1328
53003 Bonn



0228 - 12 14 93 9



Soldatenhilfswerk@bundeswehr.org

www.soldatenhilfswerk.org



SOLDATENTUMOR- UND UNFALLHILFE ULM E. V.

SOLDATENTUMOR- UND UNFALLHILFE ULM E. V.

Krankheit – Krebs – Unfall – Unterstützung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Der Verein am Bundeswehrkrankenhaus Ulm möchte zivile und militärische Tumor- und Unfallpatienten und deren Angehörige mit materieller Hilfe oder auf ideelle Weise unterstützen.

Er fördert deshalb in begleitender Unterstützung folgende Maßnahmen: die medizinische Behandlung und die psychische Betreuung von Tumorkranken oder Verletzten und deren Angehörigen, Besuche von Nahestehenden, die Fort- und Weiterbildung von behandelnden und betreuenden Personen, die Einbeziehung des Umfeldes des Betroffenen, die finanzielle Hilfestellung im Sinne § 53 AO sowie Wissenschaft und Forschung im Bereich der Tumorbekämpfung und Unfallheilkunde.



Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Soldatentumor- und Unfallhilfe Ulm e. V.
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm



0731 - 17 10 10 90

Fax 0731 - 17 10 10 02

www.ulm.bwkrankenhaus.de

Bild Vorderseite: © Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Vertrauen
verbindet.



Soldaten und Veteranen Stiftung

SOLDATEN UND VETERANEN STIFTUNG

SOLDATEN UND VETERANEN STIFTUNG

SVS

Betreuung von Familien – Einsatzschädigung – Posttraumatische Belastungsstörung – Therapie von Einsatzfolgeschäden – Seminare

Mit unserer Arbeit unterstützen wir aktive und ehemalige Soldatinnen und Soldaten sowie zivile Angehörige der Bundeswehr und der Nationalen Volksarmee, insbesondere in und nach Einsatz und Krieg, als Zivilbeschädigte und Behinderte und als Opfer von Straftaten sowie deren Angehörige, ebenso wie die Familien der gefallenen/getöteten oder verwunden/verletzten sowie behinderten Kameraden.

Weiterhin fördern wir das Andenken an Einsatz-, Kriegs- und Katastrophenopfer und widmen uns der Soldaten-, Reservisten- und Veteranenbetreuung.



Soldaten- und Veteranenstiftung (SVS)
Stresemannstr. 57
10963 Berlin



030 - 80 58 65 78



svs@dbwv.de

www.soldaten-veteranenstiftung.de

Bild Vorderseite: © Soldaten und Veteranen Stiftung (SVS)

SOZIALDIENST DER BUNDESWEHR



SOZIALDIENST DER BUNDESWEHR

Beratung und Betreuung in allen sozialen Angelegenheiten – Familie – Hilfe – Sucht – Todesfall

Der Sozialdienst der Bundeswehr wurde als Ausdruck der Fürsorgepflicht des Dienstherrn und des Arbeitgebers Bundeswehr flächendeckend eingerichtet. Er ist Teil des Psychosozialen Netzwerkes der Bundeswehr und wird in seinem Angebot vom Netzwerk der Hilfe ergänzt.

Er bietet ehemaligen und aktiven Angehörigen der Bundeswehr und ihren Familien sowie Hinterbliebenen Beratung und Betreuung in allen sozialen Angelegenheiten. Die Aufgaben sind unterteilt in die Bereiche Sozialarbeit (psychosoziale Unterstützung) und Sozialberatung (materiell-rechtliche Beratung). Der Sozialdienst informiert mit seinen qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neutral, individuell und vertraulich.

www.sozialdienst.bundeswehr.de

SOZIALWERK DER GEBIRGSTROPPE E. V.



SOZIALWERK DER GEBIRGSTRUPPE E. V.

Betreuung von Familien – Betreuung von Hinterbliebenen – Posttraumatische Belastungsstörung – Unterstützung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Das Sozialwerk der Gebirgstruppe e. V. ist ein 2010 gegründeter Verein, der Hinterbliebene von Gefallenen der Gebirgstruppe der Bundeswehr, im Einsatz verwundete Gebirgssoldaten und Soldaten, die an den Folgen der Einsätze leiden sowie deren Angehörige unterstützen kann.

Darüber hinaus kann Soldaten, die an den Folgen des Dienstes leiden oder ohne eigenes Verschulden in Not geraten sind, Hilfe gewährt werden. Und wir können Soldaten und deren Angehörige unterstützen, die im Einsatz sind oder sich darauf vorbereiten.



Sozialwerk der Gebirgstruppe e. V.
Nonner Straße 27
83435 Bad Reichenhall



08651 - 76 23 80 0



sozialwerk-der-gebirgstruppe@t-online.de

www.kamkreis-gebirgstruppe.de

Bild Vorderseite: © Bundeswehr / Mario Bähr

SUCHTSELBSTHILFE BUNDESWEHR E. V.



Beraten

Begleiten

Betreuen

SUCHTSELBSTHILFE BUNDESWEHR E. V.

SSHBw e. V.

Abhängigkeit – Beratung – Betreuung – Familie – Sucht

Wir bieten aktiven und ehemaligen Bundeswehrangehörigen und deren Familien, Angehörigen und Bezugspersonen Hilfe zur Selbsthilfe an. Unsere Mitglieder unterstützen Sie bei allen Abhängigkeitsfragen in der Prävention und Intervention, um ein suchtmittelfreies Leben führen zu können.

Die regionalen Ansprechpartner finden Sie über unsere Homepage und Kontaktadresse.



Suchtselbsthilfe Bundeswehr e. V.
Driesener Straße 13
10439 Berlin



0162 - 27 49 68 5



kontakt@soldatenselbsthilfe.de

www.soldatenselbsthilfe.de



SUPPORT GERMAN TROOPS E.V.

SUPPORT GERMAN TROOPS E. V.

Akzeptanz – Öffentlichkeitsarbeit – Unterstützung – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Support German Troops e. V. hat sich zum Ziel gesetzt, den gesellschaftlichen Rückhalt für die Menschen in der Bundeswehr zu stärken und Spenden für das Soldatenhilfswerk der Bundeswehr e. V. zu sammeln. Hierzu bietet der Verein über seine Homepage verschiedene Spendengeschenke mit dem Symbol der Gelben Schleife an und nimmt an Veranstaltungen im öffentlichen Raum teil. Mit Ihrer Spende und dem Anbringen bzw. Tragen der Gelben Schleife unterstützen Sie die Menschen in der Bundeswehr gleich auf zwei Wegen: Sie zeigen offen Ihre Solidarität und stärken damit das Ansehen der Menschen in der Bundeswehr, und Sie helfen auch direkt, denn der Erlös fließt vollständig in die schnelle und unbürokratische Hilfe für unverschuldet in Not geratene Soldatinnen und Soldaten und ihre Familien ein.

Support German Troops e. V.
Fontainegraben 150
53123 Bonn

@ vorstand@support-german-troops.de

www.support-german-troops.de
www.facebook.com/SupportGermanTroops

Bild Vorderseite: © Support German Troops e. V.

VERBAND DER RESERVISTEN DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR E. V.



**WIR ^{SIND}
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR E.V.

VERBAND DER RESERVISTEN DER BUNDESWEHR E. V.

Betreuung – Psychosoziale Hilfe – Reservisten – Unterstützung – Veteranen

Der Reservistenverband betreut im Rahmen seines Auftrags alle Reservisten der Bundeswehr. Denjenigen, die bei der Ausübung ihres Dienstes im In- und Ausland physischen oder psychischen Schaden erlitten haben, gilt unsere besondere Aufmerksamkeit. So unterstützt beispielsweise das Netzwerk der Psycho-Sozialen Kameradenhilfe (PSKH) Betroffene und deren Familien auf ihrem Weg zu professioneller Beratung und geeigneten Anlaufstellen. Damit schließt der Verband eine Lücke, die die Bundeswehr aufgrund reduzierter Infrastruktur nicht immer ausreichend füllen kann.



Verband der Reservisten der Bundeswehr e. V.
Bundesgeschäftsstelle Berlin
Charlottenstr. 35
10117 Berlin



030 - 40 99 86 59 0



info@reservistenverband.de

www.reservistenverband.de

www.facebook.com/reservistenverband

VERBAND DER SOLDATEN
DER BUNDESWEHR E.V.



vsb

Verband der Soldaten
der Bundeswehr e.V.

www.vsb-bund.de

VERBAND DER SOLDATEN DER BUNDESWEHR E. V.

VSB e. V.

Interessenvertretung – Unterstützung – Rechtsschutz – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten – Wertschätzung

Aufgrund anhaltend positiver Resonanz aus dem Kreise der Soldatinnen und Soldaten ergab sich die Motivation, eine eigenständige und organisierte Interessenvertretung zu institutionalisieren. Hieraus hat sich der Verband der Soldaten der Bundeswehr entwickelt.

Die Verbandsstruktur ist auf Stetigkeit und mit dem Ziel ausgelegt, bundeswehrweit Interessen für Soldatinnen und Soldaten wahrzunehmen sowie in diesem Sinne Ansprechpartner für Gesellschaft und Politik zu sein. Und dies machen wir alles ehrenamtlich getreu unserem Motto:

Miteinander – Füreinander



Verband der Soldaten der Bundeswehr e. V. (VSB)
Baumschulallee 18 A
53115 Bonn



0228 - 97 89 78 67



bundesgeschaeftsstelle@vsb-bund.de

www.vsb-bund.de



Dialog
suchen



Wertschätzung
leben

Sich kritischen
Fragen stellen



Gesellschaftlichen
Zusammenhalt fördern



Internationale
Verständigung



Erinnerungs-
kultur

VETERANENKULTUR E. V.

Sehen.
Verstehen.
Integrieren.

**Veteranen
Kultur**

Gesellschaft – Wertschätzung – Veteranen – Erinnerungskultur – Angehörige

Eine Veteranenkultur kann man nicht fordern – man muss sie fördern

Historisch geprägte Bilder und Klischees stehen oftmals einem unvoreingenommenen Umgang mit den Veteraninnen und Veteranen der Bundeswehr entgegen. Als Kulturverein schaffen wir mit unseren Projekten gemeinsame Räume zur respektvollen Begegnung und gegenseitigem Austausch und laden zu einem Miteinanderreden ein.

Unser Motto - **Sehen. Verstehen. Integrieren.**



Veteranenkultur e. V.
Höningerweg 286
50969 Köln



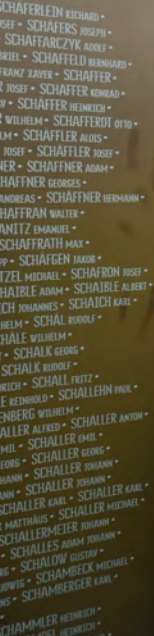
0176 - 83348166



info@veteranenkultur.de

www.veteranenkultur.de

Bild Vorderseite: © Veteranenkultur e. V.



VOLKSBUND DEUTSCHE KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE E. V.

Erinnerungskultur – Freizeiten für Kinder und Jugendliche – Reservisten – Totengedenken – Verbundenheit mit den Soldatinnen und Soldaten

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Der Volksbund betreut Angehörige in Fragen der Kriegsgräberfürsorge, er berät öffentliche und private Stellen, er unterstützt die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kriegsgräberfürsorge und fördert die Bildung und Begegnung junger Menschen an den Ruhestätten der Toten.

 Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Werner-Hilpert-Straße 2
34117 Kassel

 0561 - 70 09 0

 info@volksbund.de

www.volksbund.de

Bild Vorderseite: © Klaus Knoll

VON ROHDICH'SCHER LEGATENFONDS

*von
Rohdich'scher Legatenfonds*



DEM WACHBATAILLON VERPFLICHTET –
DER BUNDESWEHR VERBUNDEN

VON ROHDICH'SCHER LEGATENFONDS

Stiftung des öffentlichen Rechts

Hilfe – Krankheit – materielle Unterstützung – Todesfall – Unterstützung – Urlaub

Der von Rohdich'sche Legatenfonds unterstützt vorrangig bedürftige oder unverschuldet in wirtschaftliche Not geratene aktive Soldaten und Soldatinnen, ehemalige Soldaten und Soldatinnen, zivile Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, reservedienstleistende Reservisten und Reservistinnen sowie deren Familienangehörige seines Traditionstruppenteils und seiner Vorgänger sowie im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel auch alle anderen aktiven Soldatinnen und Soldaten, zivilen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie aktiv reservedienstleistenden Reservisten und Reservistinnen der Bundeswehr.

Finanziell, unbürokratisch und schnell!



von Rohdich'scher Legatenfonds
Charles-Corcelle-Ring 9
13405 Berlin



030 - 41 73 09 00



geschaeftsfuehrer@legatenfonds.de

www.legatenfonds.de

WALD DER ERINNERUNG



WALD DER ERINNERUNG

Auslandseinsatz – Erinnerungskultur – Öffentlichkeitsarbeit – Totengedenken – Trauer

Der „Wald der Erinnerung“, am Dienstort des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr gelegen, vereint die Ehrenhaine aus den Einsatzgebieten an einer Stelle und schafft zugleich einen Ort für tiefer gehende Besinnung, Trauer und Erinnerung. Eingebettet in den natürlichen Baumbestand der Henning-von-Tresckow-Kaserne, wurde ein Gedenkort geschaffen, der an die Bundeswehrangehörigen erinnert, die im Einsatz und im regulären Dienst ihr Leben verloren. Die Gedenkstätte bietet neben den Hinterbliebenen und Angehörigen, auch Kameraden und Freunden einen Ort für gemeinsames Gedenken und individuelles Erinnern an tote Kameraden und Kameradinnen. Der Ort ist der interessierten Öffentlichkeit und Hinterbliebenen von 10 bis 16 Uhr an 7 Tagen der Woche zugänglich. Es können gerne Führungen vereinbart werden.

 Besucher und Betreuungsorganisation – Wald der Erinnerung
Henning-von-Tresckow-Kaserne
Werderscher Damm 21-29
14548 Schwielowsee
 03327 - 50 38 74
 walddererinnerung@bundeswehr.org

Bild Vorderseite: © EFK / Bärwald

PERSONAL



**ZENTRALE ANSPRECH-, LEIT- UND KOORDINIERUNGSSTELLE
FÜR MENSCHEN, DIE UNTER EINSATZFOLGEN LEIDEN**



BUNDESWEHR

ZENTRALE ANSPRECH-, LEIT- UND KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR MENSCHEN, DIE UNTER EINSATZFOLGEN LEIDEN

ZALK

Auslandseinsatz – Einsatz-Weiterverwendungsgesetz – Unterstützung – Einsatzschädigung – Wiedereingliederung

Für Menschen, die unter Einsatzfolgen leiden, ist die ZALK die zentrale Ansprechstelle in der Bundeswehr. Sie ist für die Umsetzung des Einsatz-Weiterverwendungsgesetzes zuständig. Als Ansprechpartnerin für aktive und ehemalige Bundeswehrangehörige koordiniert die ZALK alle Angebote und Maßnahmen, die einsatzgeschädigten Menschen helfen, wieder eine berufliche Tätigkeit aufnehmen zu können.



BAPersBw VII ZALK
Alte Heerstraße 81
53757 Sankt Augustin



02241 - 15 33 68



bapersbwVIIZALK@bundeswehr.org



Bild Vorderseite: © Bundeswehr

PERSONAL



ZeKos
**ZENTRALE KONTAKTSTELLE FÜR BEHINDERTE UND
SCHWERBEHINDERTE SOLDATINNEN UND SOLDATEN**



BUNDESWEHR

ZENTRALE KONTAKTSTELLE FÜR BEHINDERTE UND SCHWER-BEHINDERTE SOLDATINNEN UND SOLDATEN

ZeKos

Behinderung – Hilfe – Unterstützung – Verbundenheit mit Soldatinnen und Soldaten – Wertschätzung

Die Zentrale Kontaktstelle für behinderte/schwerbehinderte Soldatinnen und Soldaten (ZeKos) ist die Kontaktstelle für

- alle behinderten und schwerbehinderten Soldatinnen und Soldaten sowie deren Vorgesetzte
- bundeswehrinterne und externe zuständige (Fach-)Stellen.

Als solche arbeitet die ZeKos die konkrete Fragestellung im Gespräch heraus, identifiziert die fachlich zuständigen Ansprechpartner innerhalb und/oder außerhalb der Bundeswehr und realisiert auf Wunsch die Vermittlung dorthin. Die Fachberatung verbleibt bei den jeweils zuständigen Stellen.

 BAPersBw VII ZeKos
Alte Heerstraße 81
53757 Sankt Augustin

 02241 - 15 26 94

 bapersbwVIIZeKos@bundeswehr.org



Bild Vorderseite: © Bundeswehr

ZENTRALINSTITUT FÜR EHE UND FAMILIE IN DER GESELLSCHAFT

der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt



Z | FG

Zentralinstitut
für Ehe und Familie
in der Gesellschaft
Center for marriage
and family in society



Unsere Bücher
und Ratgeber
für Soldaten-
familien &
Paare



Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) **der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt**

Auslandseinsatz – Fernbeziehung – Forschung – Ratgeber für Soldatenfamilien, Partnerschaft und Erziehung – Referententätigkeit

Am ZFG wird seit 2002 im Rahmen einer Kooperation mit dem Katholischen Militärbischofsamt erforscht, wie sich der Soldatenberuf auf Partnerschaft, Familie und Erziehung auswirkt. Zudem haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inzwischen an mehr als 350 Intensivveranstaltungen für Soldatenfamilien als Referentinnen und Referenten mitgewirkt. Meist handelt es sich dabei um Paarseminare sowie Einsatzvorbereitungsseminare und Nachbereitungsseminare im Kontext der Katholischen Militärseelsorge.

Vom ZFG sind zahlreiche Ratgeber für Soldatenfamilien erschienen (siehe Vorderseite).

 Zentralinstitut für Ehe und Familie in der Gesellschaft ZFG)
Projekt Kooperation KMBA-ZFG
Marktplatz 4
85072 Eichstätt
 08421 - 93 21 14 6
 zfg-projekt@ku.de

www.ku.de/zfg-kmba

[illegible]

DSK FF328220248

Eine Initiative des Zentralinstituts für Ehe und Familie in der Gesellschaft (ZFG) – Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt mit der AG2 des Netzwerks der Hilfe.

